

Schulfest-Nachlese: Die Schulfamilie des Celtis erzielt überwältigenden Erfolg: Gemeinnützige Spenden und Schulförderung im Fokus



(von links: Mittelstufenbetreuerin R. Blume / Cedric Roisch / Nahla Atia / Jonathan Jung)

Das Schulfest zum Ende des Schuljahres war nicht nur ein schönes Sommerfest, sondern auch eine Gelegenheit für die Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte Großartiges zu bewirken. Jede Klasse hatte sich eine Aktion ausgedacht und der Elternbeirat im Förderkreis unterstützte beim Bonverkauf, beim Grillen, beim Verkauf der „Celtis-Wear“ und am Informationsstand zur Boulderwand. Die Lehrkräfte halfen bei der Organisation und alle Gäste sorgten durch den Verzehr von Waffeln, Bratwürsten und Getränken dafür, dass unsere Schule die stolze Summe von **3574 Euro** eingenommen hat!

Stellvertretend für die ganze Schulfamilie überreichen unsere Schüler daher strahlend einen symbolischen Scheck als Ausdruck einer großartigen Gemeinschaftsleistung.

Doch was macht diese Leistung so besonders? Es ist die Verwendung des Geldes, die den Unterschied macht.

Die Akteure der Schulfamilie hatten beschlossen, einen Teil des erwirtschafteten Geldes an die Kindertafel Schweinfurt, einer Organisation, die sich für bedürftige Kinder in unserer Region einsetzt, zu leiten. Diese großzügige Spende ermöglicht direkte Hilfe und Unterstützung für Kinder in schwierigen

Lebenssituationen. Ein weiterer Betrag wurde an UNICEF gespendet. UNICEF setzt sich weltweit für das Wohl von Kindern ein, insbesondere in Ländern, in denen Kinder dringend Hilfe benötigen. Mit dieser Spende leisten wir einen wertvollen Beitrag für Kinder in Not auf der ganzen Welt. Ebenso kommt ein Teil des Erlöses auch der Errichtung der Boulderwand für die Unterstufenschüler*innen unserer Schule zugute (ein Gemeinschaftsprojekt der Celtis-Stiftung, des Elternbeirats im Förderkreis und des Sachaufwandsträgers der Schule).

Das Engagement und die Großzügigkeit aller Beteiligten ist bemerkenswert und verdeutlicht die Werte unserer Schulgemeinschaft. Es ist inspirierend zu sehen, wie durch den Einsatz für das Gemeinwohl anderen geholfen werden kann.

StDin R. Blume